



Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Genossinnen und Genossen,

Sommerzeit ist Urlaubszeit – und allen, die derzeit ihren wohlverdienten Urlaub verbringen, wünsche ich gute Erholung und eine schöne Zeit. Bevor ich selbst meinen Urlaub im heimischen Garten zwischen „Kartoffeln und Blumenkohl“ starte, nutze ich die parlamentarische Sommerpause vor Ort für zahlreiche Termine und eine zweiwöchige Wahlkreistour. Vielen von euch werde ich dabei begegnen und freue mich sehr auf interessante Gespräche und lebendige Begegnungen.

Unter dem Motto **Gesagt, getan, gerecht** ✓ widmet sich unsere Sommerausgabe der Berliner Notizen einem wichtigen bildungspolitischen Vorhaben:

BAföG-Reform – mehr Geld, mehr Geförderte, mehr Bildungsgerechtigkeit

Das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) wird gerechter, moderner und familienfreundlicher! Zum Schuljahr bzw. Wintersemester 2016/2017 werden die Bedarfssätze, Freibeträge und der Kinderbetreuungszuschlag deutlich erhöht, Förderlücken zwischen Bachelor- und Masterstudium geschlossen und eine elektronische Antragsstellung ermöglicht.

Gesagt

Im Koalitionsvertrag wird die längst überfällige Anpassung beim BAföG nicht explizit erwähnt, da auch nach drei Verhandlungsrunden der Arbeitsgruppe über konzeptionelle Details und die Finanzierung der Reform kein Konsens mit der Union gefunden werden konnte. Inhaltlich haben wir uns dennoch bereits im März 2014 auf viele Verbesserungen am BAföG geeinigt, z. B.

- eine spürbare Erhöhung der Bedarfssätze und Freibeträge,
- eine Erhöhung des Wohnkostenzuschlags sowie

Dr. Dorothee Schlegel, MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Paul-Löbe-Haus 5.133
Tel.: 030 227 74846
Fax: 030 227 76845
Email:
dorothee.schlegel@bundestag.de
Johannes Gamer
Silke Pachal

Wahlkreisbüro
Neckar-Odenwald
Badgasse 3
74821 Mosbach
Tel.: 06261 937 32 22
Fax: 06261 937 32 23
E-Mail:
dorothee.schlegel.ma05@bundestag.de
Ralph Hornung
Naile Sulejmani
Frank Heuss

Wahlkreisbüro
Main-Tauber
Marienstr. 1
97922 Lauda-Königshofen
Tel: 09343 589 68 16
Fax: 09343 589 13 48
E-Mail:
dorothee.schlegel.ma04@bundestag.de
Renate Gaul

BERLINER NOTIZEN

von
Dr. Dorothee Schlegel
Mitglied des Deutschen Bundestages

- einige strukturelle Änderungen, wie der Anpassung an das zweistufige Bachelor- und Mastersystem.

Seither haben wir uns in der SPD-Fraktion dafür eingesetzt, dass durch die BAföG-Reform auch tatsächlich eine deutliche Entlastung bei den jungen Menschen ankommt. Denn das hatten wir ihnen versprochen!

Getan

Wir haben Wort gehalten. Das ausstehende Konzept zur BAföG-Novellierung wurde inzwischen von den Koalitionsfraktionen gemeinsam erarbeitet und das konkrete Eckpunktepapier am 21. Juli 2014 vorgestellt. Ende August soll das Kabinett darüber abstimmen, sodass die Gesetzesänderung bis zum Jahresende beschlossen werden kann. Jährlich wollen wir durch eine BAföG-Reform rund 825 Mio. Euro mehr für das BAföG aufwenden, 500 Mio. Euro über den Bundeshaushalt und weitere 325 Mio. Euro über KfW-Darlehen.

Im Kern haben wir uns mit der CDU/CSU-Fraktion auf folgende Eckpunkte verständigt:

Die Bedarfssätze und Freibeträge sollen um jeweils 7 Prozent angehoben werden. Auch den Vermögensfreibetrag der Auszubildenden wollen wir ausweiten: von 5.200 Euro auf 7.500 Euro.

Der Wohnzuschlag soll von 224 Euro auf 250 Euro steigen, um die Mietsteigerungen v. a. an Hochschulstandorten etwas aufzufangen.

Wir werden den Kinderzuschlag einheitlich auf 130 Euro erhöhen und nicht mehr nach der Anzahl der Kinder staffeln – dies steht klar für mehr Familienfreundlichkeit!

Die Hinzuverdienstgrenze wird von 400 Euro auf 450 Euro angepasst werden. Damit werden Einnahmen aus sogenannten „Minijobs“ in voller Höhe nicht vom BAföG abgezogen.

Die Förderlücken zwischen Bachelor und einem anschließenden Master-Studium werden endlich geschlossen. Zum Beispiel wird die Bekanntgabe des Abschlussergebnisses und nicht wie vorher die letzte Prüfung das Förderende bestimmen und die Master-Förderung bereits einsetzen, wenn bislang nur eine vorläufige Zulassung erteilt wurde.

Alle weiteren Termine unter: www.dorothee-schlegel.de

Dienstag, den 5.8.

9 Uhr: Besichtigung der Seniorenresidenz Theresa in der Poststr.14, Mudau-Steinbach

11 Uhr: Ortsbegehung und Mittagessen mit dem OV Walldürn

14 Uhr: Fahrradtour mit Kindern nach Hardheim + Einweihung von Radlerrast. Treffpunkt in Richard-Kaiser-Str./Ecke Hardheimer Straße,74746 Höpfigen

Mittwoch, den 6.8.

10 Uhr: Gedenken an den Beginn des Ersten Weltkriegs in Heideberger Str. 83, 74821 Diedesheim

16 Uhr: Besichtigung der Sonderausstellung "Ansichtskarten" im Museum Mosbach

18 Uhr: Dämmerstopp mit dem OV Mosbach. Treffpunkt beim Gasthaus „Lamm“ in Mosbach

Donnerstag, den 7.8.

9 Uhr: Synagoge in Merchingen in Buchenweg 15, 74747 Ravenstein-Merchingen

Montag, den 11.8.

10:30 Uhr: Besuch der Tafel in Lauda, Josef-Schmitt-Str. 69, 97922 Lauda

Dienstag, den 12.8.

12 Uhr: Besuch der KITA Luftkuss in Aubweg 34, 97990 Weikersheim

15:30 Uhr: Besuch der Jugendherberge Creglingen in Erdbacher Str. 30, 97993 Creglingen

BERLINER NOTIZEN

von
Dr. Dorothee Schlegel
Mitglied des Deutschen Bundestages

Mit einem Rechtsanspruch auf die elektronische Antragsstellung ab dem 1. August 2016 (Online-Antragsverfahren) werden wir das BAföG flächendeckend in das Digitale Zeitalter führen und bürokratische Antragshürden reduzieren. In diesem Zusammenhang werden wir auch überflüssige Leistungsnachweise reduzieren.

Das BAföG soll internationaler werden. So soll der Zugang zum BAföG für Personen mit humanitären Aufenthaltstiteln und für Geduldete früher als heute – also früher als nach vier Jahren Voraufenthalt – möglich werden. Zudem werden wir die Auslandsmobilität deutscher Studierender und nichtdeutscher Auszubildender in Deutschland durch die Umsetzung von EuGH-Entscheidungen stärken.

Die Bundesländer werden bei BAföG-Kosten entlastet

Bereits im Mai hatten sich die Länder und der Bund darauf verständigt, dass der Bund ab 2015 die kompletten BAföG-Kosten übernimmt. Damit werden die Länder um rund 1,17 Mrd. Euro jährlich entlastet und können das zusätzliche Geld in Bildung, also z.B. in die Finanzierung ihrer Schulen und den Ausbau ihrer Hochschul- und Forschungslandschaft investieren.

Gerecht

Die BAföG-Reform ist ein starkes Signal für mehr Chancengleichheit im Bildungssystem. Denn wir wollen nicht, dass die soziale Herkunft über Bildungschancen entscheidet, sondern Leistung und Talent.

Mit der Erhöhung von Bedarfssätzen, Freibeträgen und Hinzuverdienstgrenzen, der Anhebung der Wohnkostenpauschale und der Vereinheitlichung von Kinderzuschlägen wird am Ende nicht nur deutlich mehr Geld in den Portemonnaies der Auszubildenden und Studierenden landen, rund 110.000 junge Menschen werden auch zusätzlich förderberechtigt sein.

Die gleichzeitige geplante Modernisierung und Entbürokratisierung des BAföG z. B. durch die Einführung einer Online-Antragstellung erspart den Auszubildenden, den Studierenden und den Verwaltungsangestellten zukünftig wertvolle Zeit.

Alle weiteren Termine unter: www.dorothee-schlegel.de

Dienstag, den 5.8.

9 Uhr: Besichtigung der Seniorenresidenz Theresa in der Poststr.14, Mudau-Steinbach

11 Uhr: Ortsbegehung und Mittagessen mit dem OV Walldürn

14 Uhr: Fahrradtour mit Kindern nach Hardheim + Einweihung von Radlerrast. Treffpunkt in Richard-Kaiser-Str./Ecke Hardheimer Straße,74746 Höpfingen

Mittwoch, den 6.8.

10 Uhr: Gedenken an den Beginn des Ersten Weltkriegs in Heidelberger Str. 83, 74821 Diedesheim

16 Uhr: Besichtigung der Sonderausstellung "Ansichtskarten" im Museum Mosbach

18 Uhr: Dämmerstopp mit dem OV Mosbach. Treffpunkt beim Gasthaus „Lamm“ in Mosbach

Donnerstag, den 7.8.

9 Uhr: Synagoge in Merchingen in Buchenweg 15, 74747 Ravenstein-Merchingen

Montag, den 11.8.

10:30 Uhr: Besuch der Tafel in Lauda, Josef-Schmitt-Str. 69, 97922 Lauda

Dienstag, den 12.8.

12 Uhr: Besuch der KITA Luftkuss in Aubweg 34, 97990 Weikersheim

15:30 Uhr: Besuch der Jugendherberge Creglingen in Erdbacher Str. 30, 97993 Creglingen

BERLINER NOTIZEN
von
Dr. Dorothee Schlegel
Mitglied des Deutschen Bundestages

Auch in dieser Großen Koalition wird die SPD-Bundestagsfraktion ihrer Tradition als BAföG-Partei gerecht. Die vorgestellte Reform steht in einer Reihe mit den großen BAföG-Reformen von 2001 und 2008, die unter Regierungsbeteiligung der SPD-Bundestagsfraktion zustande gekommen sind.

Die Reform sieht vor, dass ab 2017 jährlich rund 4,1 Mrd. Euro für das BAföG aufgewendet werden – und damit das 3,5-fache der Summe von 1998 (1,2 Mrd. Euro). Auf Grund dieses großen Finanzvolumens soll die BAföG-Reform erst zum Wintersemester 2016/17 wirksam werden. Dafür wird aber die Anhebung der Fördersätze mit sieben Prozent deutlich höher ausfallen, als es die Preis- und Lohnentwicklung erforderlich macht. Gemeinsam mit der Anhebung des Wohnzuschlags sowie des Kinderbetreuungszuschlags ergibt sich somit eine deutliche BAföG-Erhöhung.

In der Terminleiste nebenan findet ihr die wichtigsten Stationen meiner sommerlichen Wahlkreistour, auf der ich hoffentlich sehr vielen von euch begegnen werde.

Mit herzlichen Grüßen



Dr. Dorothee Schlegel

Alle weiteren Termine unter:
www.dorothee-schlegel.de

Dienstag, den 5.8.

9 Uhr: Besichtigung der Seniorenresidenz Theresa in der Poststr.14, Mudau-Steinbach

11 Uhr: Ortsbegehung und Mittagessen mit dem OV Walldürn

14 Uhr: Fahrradtour mit Kindern nach Hardheim + Einweihung von Radlerrast. Treffpunkt in Richard-Kaiser-Str./Ecke Hardheimer Straße,74746 Höpfingen

Mittwoch, den 6.8.

10 Uhr: Gedenken an den Beginn des Ersten Weltkriegs in Heideberger Str. 83, 74821 Diedesheim

16 Uhr: Besichtigung der Sonderausstellung "Ansichtskarten" im Museum Mosbach

18 Uhr: Dämmerstopp mit dem OV Mosbach. Treffpunkt beim Gasthaus „Lamm“ in Mosbach

Donnerstag, den 7.8.

9 Uhr: Synagoge in Merchingen in Buchenweg 15, 74747 Ravenstein-Merchingen

Montag, den 11.8.

10:30 Uhr: Besuch der Tafel in Lauda, Josef-Schmitt-Str. 69, 97922 Lauda

Dienstag, den 12.8.

12 Uhr: Besuch der KITA Luftkuss in Aubweg 34, 97990 Weikersheim

15:30 Uhr: Besuch der Jugendherberge Creglingen in Erdbacher Str. 30, 97993 Creglingen